

07.02. 2022

Das EPD in Alters- und Pflegeheimen: Eine Reportage aus dem Haus Tabea

Von NEXUS Schweiz AG



Bild Rechte

Das Bild kann zur freien Verfügung genutzt werden.

(Horgen / Wallisellen)(PPS) **Das EPD ist auf dem Vormarsch in den Alters- und Pflegeheimen.** NEXUS Schweiz ist stolz, mit dem Alterszentrum Haus Tabea in Horgen einen weiteren Kunden in die Welt des elektronischen Patientendossiers (EPD) begleiten zu dürfen. Die Vorgehensweise, der aktuelle Stand sowie die Motivation hinter diesem Projekt wurden in einer Reportage festgehalten.

Gerade für Heimleiter*innen ist es aktuell entscheidend, sich mit Kolleg*innen zum Thema EPD auszutauschen und Antworten auf wichtige Fragen zu erhalten:

1. Worauf muss ich besonders achten, wenn ich das Thema EPD angehe?
2. Warum soll ich auf eine integrierte Lösung setzen?
3. Wie strukturiere ich so ein Projekt?

Diese und weitere Fragen beantworten Markus Buck, Gesamtleiter Haus Tabea, und das Projekt-Team im Video:

[haustabeapilotreportage.nexus-schweiz.ch](https://www.haustabeapilotreportage.nexus-schweiz.ch)

Was ist das EPD?

Das EPD ist eine Sammlung persönlichen Dokumenten mit behandlungsrelevanten Informationen. Dazu gehören zum Beispiel der Austrittsbericht eines Spitals, der Pflegebericht der Spitex, die Medikationsliste, Röntgenbilder oder der Impfausweis.

Dank des EPD sind diese Dokumente jederzeit digital verfügbar und können von überall aus abgerufen werden: auf dem PC, dem Smartphone, von zuhause, unterwegs oder im Ausland.

Die medizinischen Informationen im EPD gehören den Bürger*innen. Diese entscheiden, was damit geschieht.

Das Bundesgesetz zum EPD hat das Ziel wie folgt definiert: «Mit dem elektronischen Patientendossier sollen die Qualität der medizinischen Behandlung gestärkt, die Behandlungsprozesse verbessert, die Patientensicherheit erhöht und die Effizienz des Gesundheitssystems gesteigert sowie die Gesundheitskompetenz der Patientinnen und Patienten gefördert werden.»

Über die Organisation:

Alterszentrum Haus Tabea:

Das Alterszentrum Haus Tabea ist ein Ort, das betagten Menschen ein sicheres und umsorgtes Zuhause bietet. Ein Non-Profit-Unternehmen auf christlicher Basis, das sich mit innovativen Konzepten am Puls der Zeit orientiert. Rund 150 Menschen leben in unterschiedlichen Wohnformen im Haus Tabea. Im Bereich von innovativen Versorgungskonzepten ist das Haus Tabea Vorreiter und fokussiert auf vier Pflegebereiche: Stationäre Kurz- und Langzeitgeriatrie, Stationäre Gerontopsychiatrie als Kompetenzzentrum für den Bezirk Horgen, Stationäre Pflege für Menschen mit Demenz und im 2022 ist ein komplementäres ambulantes Angebot in Form eines Gerontopsychiatrischen Tageszentrums geplant.

NEXUS Schweiz:

NEXUS Schweiz AG: Die Nummer 1 für Digitalisierung im Gesundheitswesen

Die NEXUS Schweiz AG ist eine Tochtergesellschaft der NEXUS AG. Diese ist eine europaweit führende Softwareanbieterin im Gesundheitswesen. Von der Gesamthauslösung in der Form eines KIS oder einer Patientenverwaltung über die unterschiedlichsten Fachapplikationen bis hin zur Branchenlösung für Alters-

/Pflegeheime sowie Spitexorganisationen bietet die NEXUS für praktisch jeden stationären Leistungserbringer eine Lösung. Mit über 150 Mitarbeiter*Innen versorgen wir Spitäler, Rehaeinrichtungen und Altenheime mit modernen IT-Anwendungen in der Schweiz. Insgesamt über 1'500 Kunden aufgeteilt auf Spitäler, Alters-/Pflegeheime, Spitexorganisationen sowie Sozialabteilungen in Schweizer Unternehmen nutzen über 5'000 Applikationen von NEXUS.

Pressekontakt:

Für das Alterszentrum Haus Tabea:

Alterszentrum Haus Tabea
Adriana Chicherio
Leiterin Marketing & Kommunikation
Schärbächlistrasse 2
8810 Horgen
media @ tabea.ch

Für die NEXUS Schweiz:

NEXUS Schweiz AG
Raphael Frangi
Chief Marketing & Salesofficer
Alte Winterthurerstrasse 14 B
8304 Wallisellen
marketingschweiz @ nexus-schweiz.ch

Kategorie

IT & Software & Neue Medien

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/das-epd-alters-und-pflegeheimen-eine-reportage-aus-dem-haus-tabea-0>